

Datenschutzinformation des Leibniz-Instituts Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung zum #PRIF@Schule_Preis

Im Rahmen der Bestimmungen der DSGVO informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch

Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK/PRIF)
Baseler Straße 27-31
D-60329 Frankfurt am Main
E-Mail: info@hsfk.de

Zusammenfassung:

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung sämtlicher personenbezogener Daten erfolgt grundsätzlich gemäß der DSGVO. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgen auf Grundlage der ausdrücklichen Einwilligung der Teilnehmenden; bei Minderjährigen ist eine Teilnahme am Wettbewerb nur nach schriftlichem Einverständnis der Erziehungsberechtigten / einer gesetzlichen Vertretung möglich. Die Daten der Teilnehmenden werden zunächst nur intern für die Durchführung des Wettbewerbs gespeichert. Nach Ende des Wettbewerbs werden Teilnahmedaten zu Zwecken der Nachvollziehbarkeit für die Dauer von 5 Jahren in einem eingeschränkten Datensatz gespeichert. Über die Einzelheiten der Verarbeitung informieren wir Sie nachfolgend ausführlich.

Verantwortlichkeit:

Verantwortlich für die im Rahmen des Wettbewerbs #PRIF@Schule_Preis erhobenen personenbezogenen Daten ist das Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK/PRIF).

Datenschutzbeauftragter der HSFK ist:

Maxim Fink
gds – Gesellschaft für Datenschutz Mittelhessen mbH
Auf der Appeling 8
35043 Marburg-Cappel
E-Mail: datenschutz@gdsm.de
Tel.: 06421 804 1310

Einverständnis:

Alle Teilnehmenden erklären sich schriftlich mit den Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweisen einverstanden; bei Minderjährigen ist das schriftliche Einverständnis aller Erziehungsberechtigten / der gesetzlichen Vertretung für die Teilnahme notwendig – eine Vorlage dafür finden Sie auf der Homepage unter: www.hsfk.de/schulpreis

Mit der Übersendung von Beiträgen ihrer Schüler:innen erklären sich betreuende Lehrkräfte bereit, dass ihre an die HSFK übermittelten Kontaktdaten bis zum Ende der

Wettbewerbsrunde gespeichert werden. Lehrkräfte, die darüber hinaus auch zukünftig über den Wettbewerb oder die Arbeit des Netzwerks PRIF@Schule informiert werden möchten, sind gebeten dies explizit an die Organisatoren mitzuteilen unter schule-prif@hsfk.de

Art und Herkunft personenbezogener Daten:

Bei der Anmeldung zum Wettbewerb werden personenbezogene Daten erfasst, die zur Teilnahme am Wettbewerb erforderlich sind. Dabei handelt es sich um Vorname/Name der Schüler:innen, Klassenstufe, Schule, Schulort, Projekttitle sowie weitere Projektdaten, betreuende Lehrkraft und eine E-Mail-Adresse. Letztere dient der Kontaktaufnahme im Wettbewerbsverlauf.

Wenn Beiträge zur Teilnahme am Wettbewerb eingereicht werden, verarbeiten wir diejenigen Informationen, die wir im Rahmen der Einreichung von den Teilnehmenden und den betreuenden Lehrkräften erhalten, z.B. durch Angaben in den eingereichten Beiträgen, Angaben auf dem Einreichungsformblatt, Schriftverkehr, telefonische oder mündliche Angaben.

Zweck der Datenverarbeitung und Dauer der Datenspeicherung:

Alle erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Wettbewerbs verarbeitet. Die Teilnehmenden bzw. deren gesetzliche Vertretung erklären sich einverstanden, dass die oben genannten personenbezogenen Daten sowie namentlich gekennzeichnete Einreichungsbeiträge wie oben beschrieben gespeichert und verarbeitet werden. Mit der Übersendung von Beiträgen ihrer Schüler:innen erklären sich betreuende Lehrkräfte bereit, dass ihre an die HSKF übermittelten Kontaktdaten bis zum Ende der Wettbewerbsrunde zu Zwecken der Kontaktaufnahme durch das Organisationsteam, beispielsweise zur Übersendung von aktuellen Informationen, gespeichert werden.

Die im Rahmen der Anmeldung zum Wettbewerb erhobenen Daten werden für die Dauer der Wettbewerbsdurchführung bis zur vollständigen Abwicklung aller Prozesse einschließlich der Erfüllung der mit den Preisen verbundenen Ansprüche verarbeitet.

Außerdem wird ein eingeschränkter Datensatz (Vor-/Nachname, Schule, Projektarbeit, Wettbewerbsjahr) für einen Zeitraum von 5 Jahren gespeichert, um eine weitere Einreichung derselben Person mit identischem Thema zu verhindern und um ggfs. eine Projektfortsetzung und -entwicklung entsprechend einordnen zu können. Die mit einem Preis ausgezeichneten Beiträge werden zu Dokumentationszwecken auf Dauer gespeichert.

Teilnahme- und Preisurkunden werden zudem ebenfalls auf Dauer gespeichert. Im Interesse aller Teilnehmenden soll dadurch verhindert werden, dass Personen unrichtige Angaben zu ihrer Teilnahme beim #PRIF@Schule_Preis machen, zugleich die Richtigkeit einer erfolgreichen Teilnahme jederzeit durch die HSKF belegt werden kann und um im Falle eines Verlustes Urkunden nachdrucken zu können.

Umgang mit Beiträgen und Veröffentlichung:

Die Beiträge werden per E-Mail oder nach Rücksprache mit den Organisatoren per Cloud-Upload eingereicht. (Wir bitten von einer postalischen Einreichung abzusehen.)

Für die Arbeit der Preisjury werden die Daten in einer zugangsbeschränkten Cloud oder sofern für die Jurymitglieder erforderlich auf externen Datenträgern gespeichert. Nach Beendigung der Juryarbeit werden die Datenträger bereinigt. Auf die Cloud haben nur die Jurymitglieder sowie an der Organisation des Wettbewerbs beteiligte Mitarbeitende Zugriff. Alle Jurymitglieder und Mitarbeitenden sind zur Vertraulichkeit und zum sorgfältigen Umgang mit den personenbezogenen Daten verpflichtet.

Ausgewählte Beiträge werden nach Rücksprache und mit Einwilligung der Teilnehmenden bzw. deren gesetzlichen Vertretung mit redaktioneller Unterstützung veröffentlicht.

Ausgewählte Beiträge sowie Namen, Klassenstufe und Schule der Urheber:innen bleiben bis auf Widerruf auch nach Ende der Wettbewerbsrunde auf der Webseite der HSK abrufbar. Auf Wunsch der Teilnehmenden wird der Beitrag anonym veröffentlicht oder es wird auf Wunsch der Teilnehmenden bei einer Auszeichnung nur der Name sowie der Titel des Beitrags, nicht aber die Arbeit selbst, veröffentlicht. Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Öffentlichkeitsarbeit:

Ziel des Wettbewerbs ist die landesweite Stärkung schulischer politischer Bildung durch die Förderung wissenschaftlicher und kreativer Schüler:innenprojekte, die sich mit Themen der Friedens- und Konfliktforschung befassen. Schüler:innen sollen durch den Wettbewerb ermutigt werden, sich reflektierend mit nationalen und internationalen Fragestellungen zu Krieg, Frieden und Gerechtigkeit zu beschäftigen, die sie innerhalb oder außerhalb des Unterrichts interessieren. Um den Bestrebungen zur landesweiten Stärkung schulischer politischer Bildung, aber auch die Projektarbeiten der Schüler:innen Sichtbarkeit zu verleihen, findet die Ausrichtung des Wettbewerbs und der Preisverleihung mit öffentlicher Berichterstattung statt. Die HSK nutzt zur Berichterstattung ihre üblichen Kanäle. Gleichzeitig begrüßt und unterstützt die HSK die Berichterstattung durch Medienvertreter:innen im Rahmen des Wettbewerbs. Im Zuge der Berichterstattung erfolgt ggfs. eine Nennung der Teilnehmenden und ihrer Beiträge gemäß der Angabe in der bei der Anmeldung eingereichten Einwilligungserklärung. Bei spezifischen Interviewanfragen werden Kontaktdaten mit Pressevertreter:innen nur nach expliziter Rücksprache mit den Teilnehmenden bzw. deren gesetzlicher Vertretung und erfolgter schriftlicher Erlaubnis ausgetauscht.

Fotos im Rahmen der Preisverleihung:

Während der Preisverleihung werden zu Zwecken der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Fotos und ggfs. Ton- oder Filmaufnahmen gemacht, die z.B. auf der Website der HSK oder im Newsletter veröffentlicht werden. Teilnehmende, die in diesem Rahmen nicht fotografiert/aufgezeichnet werden möchten, teilen dies bitte so früh wie möglich im Vorfeld

der Preisverleihung mit unter schule-prif@hsfk.de. Bitte weisen Sie bei der Preisverleihung auch den/die Fotograf:in darauf hin.

Nutzungsrechte:

Die Teilnehmenden räumen dem Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung die unbeschränkten Rechte ein, die Beiträge in unveränderter, bearbeiteter oder umgestalteter Form in eigenen Medien zweckgebunden zu nutzen. Dies beinhaltet auch das Recht auf vollständige oder teilweise Veröffentlichung ausgewählter Arbeiten auf der Website der HSFK. Die HSFK ist berechtigt, die ihr eingeräumten Nutzungsrechte ganz oder teilweise auf Dritte wie z.B. Medienvertreter oder in die Preisverleihung involvierte Kooperationspartner zu übertragen.

Weitergabe von Daten an Dritte:

Daten werden ggfs. an in die Durchführung des Wettbewerbs involvierte Dritte weitergegeben, wie etwa an einen mit dem Druck der Teilnahmeurkunden beauftragten Dienstleister oder Partner, mit denen gemäß Art. 28 DSGVO Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen werden.

Widerruf:

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft vollständig oder in Teilen widerrufen werden. Ein Widerruf kann jedoch ggf. zum Ausschluss vom Wettbewerb führen. Auch wenn ein Beitrag als Gruppenarbeit eingereicht wurde, kann jede:r Schüler:in einzeln vom Widerrufsrecht Gebrauch machen. Im Einzelfall kann das beispielsweise bedeuten, dass eine Veröffentlichung rückgängig gemacht werden muss, obwohl nur eine Person aus der Gruppe ihr Einverständnis widerrufen hat.

Folgende weitere Rechte haben Sie als Betroffene:

- Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO i.V.m. § 33 HDSIG)
Sie haben das Recht von den Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
Sie haben das Recht, von den Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- Recht auf Löschung bzw. Einschränkung (Art. 17 und 18 DSGVO i.V.m. § 34 HDSIG) der Verarbeitung
Sie haben das Recht, von den Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung). Die betroffene Person hat das Recht, von den Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen zu verlangen, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat.
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO i.V.m. § 35 HDSIG)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Die/Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr. Es sei denn, er/sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- **Recht auf Widerruf (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)**
Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- **Anrufung der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO und § 89 HDSIG)**
Wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt, besteht die Möglichkeit einer Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die Kontaktdaten der für das Bundesland Hessen zuständigen Aufsichtsbehörde lauten wie folgt:

Der Hessische Beauftragte
für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

Datenverarbeitung beim Besuch der Website:

Beim Besuch der Website gilt die Datenschutzerklärung der HSFK:
<https://www.hsfk.de/datenschutz>